

Dr.-Ing. Günter Briese

E-Mail: drgbriese@gmail.com

Mobil: 0173 / 644 76 03

Stubenrauchstraße 71, 15732 Eichwalde

MÄRKISCHE ALLGEMEINE
Lokalkredaktion Königs-Wusterhausen,
Frau Andrea Müller

Bahnhofstraße 17 A

15711 Königs-Wusterhausen

Eichwalde, den 25. August 2014

Az.: Io + EG
Ihr Schreiben vom -
Ihr Zeichen -

Mein Schreiben vom siehe Betr.

Fluglärm-Veranstaltung am Donnerstag, den 21. August 2014

in Schulzendorf,

Sehr geehrte Frau Müller,

ergänzend zu dem Ihnen am Donnerstag übergebenen Schriftstück
sowie meiner gestrigen SMS erhalten Sie anliegend

- mein Schreiben vom 27. Juli 2014 zum Beihilfungsverfahren
sowie

- meine Presse-Erklärung vom 23. August 2014 zur oben gen.
Fluglärm-Veranstaltung

zur Information sowie redaktionellen Nutzung.

Ich wäre diesbezüglich auch mit einem Interview einverstanden,
da meine Positionen mit denen aktiver Mitstreiter in
Eichwalde sowie denen von Herrn Dr. Schallehn, Sprecher der
Schulzendorfer Interessengemeinschaft gegen Fluglärm, abge-
stimmt sind und den Bürgern neben Detailwissen auch zur
Rechtsslage ein Überblick gegeben werden sollte, um sie in
ihren Entgegnungen, Stellungnahmen, Forderungen zu unter-
stützen.

Meine Motivation ergibt sich auch aus gesundheitlichen Grün-
den gem. der heutigen Presseschau www.bvbb-ev.de zu Herz-
Kreislauf-Erkrankungs-Studien im Rhein-Main-Gebiet als Not-
wehrmaßnahme.

Mit freundlichen Grüßen

- Dr. G. Briese -

- 1969-2014 45 Jahre Anzuz zu Volkswirtschaftsthemen in zwei Wirtschaftssystemen
- 1973-75 Diplomierung und Promovierung als Externer mit Untersuchungen zur Systemisierbarkeit von Entwurfsprozessen aller Art mit Hilfe von heuristischen, Simulations- und algorithmischen Programmen;
- 1972, 1974 Pichtpreisträger und Humboldtpreisträger der Humboldt-Universität von Berlin
- 1957-64 Akademie-Dozent für Mathematik, Physik und technische Fächer
- 1990-96 Rechtsberater und Bearbeiter juristischer Grundsatzfragen in DEUTSCHEN METEOR (DM) Lehr- und Vortragstätigkeit zu allgemeinen Rechts- und Sozialfragen im Auftrage des Landessozialamtes Cottbus
- 1953-73 Selbständiger Konstrukteur
- 1973-91 Ingenieur für entwicklungsbegleitende Standardisierung/Normung
- 1994 Bauleitplaner
- um 1960 Veröffentlichung "Zum Thema Preßstofftoleranzen" mit der Berechnung möglicher fertigungsbedingter Maßabweichungen für Typen, Sorten und Chargen für Duroplast-Formstoffteile, PLASTIC UND KAUTSCHUK
- 1966 Wissenschaftliche Arbeit zum Schutze der Volkswirtschaft gegen das Sinken des wissenschaftlich-technischen Niveaus zum Austausch der Plastverarbeitung (Verhinderung der Einführung des sowjetischen Ost-Toleranz- und Passungssystems zugunsten der Einführung des internationalen ISA/ISO-Toleranz- und Passungssystems
- 1969-70 Leiter privater interdisziplinärer Forschungsgruppe zur Studie zur Substitution von Metall durch Plastik in der Volkswirtschaft i.A. des ASW Berlin (Teill: Ermittlung erforderlicher Aufgaben für Forschung/Entwicklung und Standardisierung, Teill2: Entwicklungs-Aufgabenfolge-Netzplan, Kosten-Nutzen-Analyse) mit den Co-Autoren Dr. Wilfried Schaaf, Zentrallaboratorium für Plastverarbeitung Leipzig und Dipl.-Phys. Dieter von Strawitz, TU Dresden
- 1968-69 Berechnung der Relation von geometrischer Toleranz (statist. Methode) zu arithmetischer Toleranz (worst-Case-Methode) für Maßketten zur Erzielung von Fertigungskostenminimierung durch größere Bauteiltoleranzen (unveröffentlicht, aber erprobt.)
- um 1970 Ermittlung der Parameter des Plastrformungsprozesses von Duroplastformteilen aus Abmaß-Büßigkeits-Verteilungen, Eröffnungsvortrag der Sektion Plastverarbeitungstechnik einer der Internationalen Fachtagungen PLASTYPRÄZIS der Kammer der Technik, Dresden
- um 1975 Analyse des volkswirtschaftlichen Fünfjahresplanes der Sowjetunion im Rahmen des Promotionsverfahrens, Humboldt-Universität zu Berlin
- 1980 Wissenschaftliche Arbeit zum Schutze der Volkswirtschaft gegen das Sinken des wissenschaftlich-technischen Niveaus (Verhinderung der Einführung der sowjetischen Zuverlässigkeitsmethoden in der Maß-, Steuer- und Regelungstechnik)
- 1980 Dissertationskurzfassung in FEINERTEILEBAU 29(1980) H.4 S.182
- Jan. 1990 Vorschläge zum Übergang der Volkswirtschaft von der Planwirtschaft zur sozialen Marktwirtschaft mit ökonomischen Stimuli über NEUES FORUM an Zentralen Runden Tisch und Regierung
- 1996/97 Vorschlag zur Einführung einer Tobin-Steuer (Spekulations-Steuer) und eines neuen Bretton-Woods-Abkommens (feste Wechselkurse) an die Oppositions-Parteien des Deutschen Bundestages zur Bewältigung von Globalisierungsproblemen noch vor der EURO-Einführung
- 2003-04 Vorschläge zur Einführung des Bruttozivilproduktes (BSP) als volkswirtschaftliche Kenngröße für den Beitritt zur EURO-Zone an die Bundesregierung und an die Landesregierung Brandenburg
- 2008-09 Vorschläge zu kurz- und mittelfristigen Maßnahmen für die Bewältigung der Welt-Finanz- und -Wirtschafts-Krise sowie zur Vermeidung ähnlicher Krisen
- 1994-2014 Kritischer Begleiter des Entwurfsprozesses Flughafen Berlin Brandenburg International (BER) durch Veröffentlichungen, Petitionen, Vorträge, Vorschläge, Ausarbeitungen und Presse-Informationen und -Erklärungen im Rahmen der EICHWALDE BEI FLÜGELGERHEIT, BÜRGER SCHALLSCHUTZ UND NACHFLUGVERBOT in der Bürger-Initiative NÖRTHR ANLIEGER BER Ost-West-Aktions-Gemeinschaft, in enger Zusammenarbeit mit der SCHULZENDORFER INTERESSENGEMEINSCHAFT GEGEN FLUGLÄRM (vgl. <http://berlin-brandenburg-21.de> sowie www.eichwalde.com und www.bvbb-ev.de)

2 Anlagen